

Pizzeria Sportstadion

Wir möchten die Geburt unserer Tochter mit der „Patrizia-Party-Pizza“ mit Ihnen feiern!

Ø ca. 50 cm, aus dem Holzofen, nur zum Vorort-Essen! **15 €**
Angebot gültig bis Ende Februar.



Foto! **Telefon 07661/2112**
Oberrieder Straße 3a • Kirzharten
(Am Fußballplatz • Kein Ruhetag!)

An alte Erfolge auf dem Bike anknüpfen

„Schauenberg-Racing-Team“

auch 2012 wieder am Start beim „ULTRA-Bike“



Guntram Winterhalter (Schauenberg-Geschäftsführer) sowie Thomas Hoch und Peter Leonhard (Teamleitung) (v.l.) haben auch für 2012 einen neuen Sponsorenvertrag abgeschlossen. Das neue Logo kommt unverkennbar aus der Feder von Thomas Zipfel.

Foto: Privat

Kirzharten (glü.) Das Kirzharter Unternehmen „Stahlbau Schauenberg Industrie- und Gewerbebau“ unterstützt auch 2012 wieder das „Schauenberg-Racing-Team“. Unter der Leitung von Peter Leonhard und Thomas Hoch versucht das hochmotivierte Rad- und Mountainbike-Team an die Erfolge der vergangenen Saison, als es u.a. den 3. Platz in der Teamwertung des „Black Forest ULTRA Bike Marathon“ sowie den 2. und 3. Platz bei der „Worldclass Marathon Challenge“ in Offenburg erreichte, anzuknüpfen.

Dafür will sich das Team mit einem Trainingslager Anfang April besonders fit machen. Das zwölf Fahrer starke Team bedankt sich bei seinem Hauptsponsor „Stahlbau Schauenberg Industrie- und Gewerbebau“ sowie den Co-Sponsoren HOT.BIKE und „Autohaus im Dreisamtal“ recht herzlich. Gemeinsam mit Thomas Zipfel haben die „Schauenberg-Racer“ ein eigenes Team-Logo entworfen. Weitere Infos über das Team sind im Internet unter www.schauenberg-racing-team.de zu finden.

... und am Samstag kommen die Bayern

SC Freiburg verliert erneut nach Schiedsrichter-Fehlentscheidung

Freiburg (hr.) „Wir müssen anerkennen, dass Freiburg die bessere Mannschaft war und wir Glück gehabt haben“, sagte Wolfsburgs Trainer Felix Magath nach dem glücklichen 3:2 Erfolg seiner Elf gegen den SC Freiburg am Freitagabend, und auch schon Bremens Trainer Thomas Schaaf hatte der SC-Elf nach dem letzten Heimspiel (2:2) bescheinigt, alles versucht und alles gegeben zu haben. Doch was nützt all das Lob und die Anerkennung, es müssen endlich Punkte her, wenn sich der Sportclub aus der Abstiegszone befreien, oder zumindest den Anschluss halten will. In Wolfsburg ging man wieder leer aus, gegen Bremen stand am Ende zwar immerhin ein Punktgewinn, jedoch ein „Dreier“ wäre in beiden Begegnungen mehr als verdient gewesen - und auch bitter nötig. Und wenn sich eine Mannschaft erst einmal im Tabellenkeller festgesetzt hat, kommt zum Pech meist auch noch Unglück dazu, und die Streich-Elf kassiert nach dem beruhigenden 1:1 Ausgleichstreffer in Wolfsburg gleich wieder ein Gegentor, bei dem zwei Gegenspieler dermaßen offensichtlich im Abseits stehen - was jeder sehen konnte, außer der Unparteiische. „Alle, die Augen im Kopf haben, können sehen, was bei uns passiert! Gewisse Dinge kann man nicht beeinflussen, ich sage dazu nichts!“ äußerte sich Christian Streich zu dieser Situation äußerlich beherrscht „aber es geht immer wieder darum, wie du



Mit dem 2:2 Ausgleichstreffer gelang Daniel Caligiuri sein erstes Bundesligator, das auch gleich auf bundesliga.de für das „Tor des Spieltages“ nominiert wurde.

Foto: Achim Keller

mit Rückschlägen und Dingen, die du nicht beeinflussen kannst, umgehst. Es ist spannend, was da in dieser Situation mit uns alles passiert. Aber diese Jungs sind total hungrig. Und es tut mir schon leid, dass sie diesen Punkt, den sie mehr als verdient hatten, nicht bekommen haben“ so der SC-Trainer nach der bitteren Niederlage in Wolfsburg.

Als nächste Herausforderung steht für die junge Streich-Elf

nun ausgerechnet der Rekordmeister FC Bayern München an. „Das Spiel in München war das schlechteste meiner Karriere“, denkt Cedrick Makiadi an die bittere Hinspielpleite (7:0) zurück „So ein Ergebnis wird es auf keine Fall mehr geben“ verspricht der Mittelfeldallrounder und auch SC-Keeper Oliver Baumann ist optimistisch „Wir haben vom Hinspiel noch einiges gut zu machen. Aber ich glaube, wir sind stabiler

geworden und wenn wir so weiter trainieren und weiter arbeiten habe ich ein gutes Gefühl!“

Das Spiel gegen Bayern am Samstagabend, 18.30 Uhr ist natürlich schon seit langem ausverkauft. Auch für das nächste Heimspiel gegen Schalke 04 am Samstag, 3. März, 15.30 Uhr gibt es bereits keine Stehplatzkarten mehr. Sitzplätze gibt es weiterhin im Ticketcenter oder online unter www.scfreiburg.com.

Kneipp-Verein Kirzharten

Kirzharten (u.) Der Kneipp-Verein Kirzharten e.V. bietet einen Feldenkrais Kurs an.

Feldenkrais entdeckte, dass wir durch das Bewusstwerden und Entwickeln von Bewegungsqualität und Wahlmöglichkeiten in unseren Bewegungen die Qualität unseres Lebens verbessern können.

Waldsee (u.) Ab dem 29. Februar startet beim PTSV Jahn Freiburg eine neue Übungsgruppe Pilates für Frauen. Ziel und Lohn der Anstrengung ist eine kräftige Körpermitte, ein starker Rücken, eine gute körperliche Fitness und

Feldenkrais Kurs ab 25.2.

nach Feldenkrais gehören zur Bewegung auch die Atmung, Herzschlag, Blutkreislauf, Verdauung, Essen und Trinken, Sprechen, usw.! Auch Knochen sind lebendiges Gewebe. Sie können sich erholen wie unser Organe auch, wenn wir uns anders bewegen. Bei diesen leichten Bewegungen spielt

es keine Rolle, ob man jung oder alt, gesund oder krank ist. Eine Verbesserung der Beweglichkeit ist immer möglich. Angenehmes Nebenprodukt: Konzentrations-, Orientierungs- und Koordinationsvermögen werden „nebenbei“ angenehm und leicht geschult. Der Kurs findet am Samstag, dem 25.

Februar, von 14.00 - 18.00 Uhr im Wohn- und Pflegeheim Kirzharten statt. Kosten: Für Mitglieder 40.- Euro für Nichtmitglieder, 46.- Euro. Anmeldung und nähere Infos bei Agnes Kalbhenn, Tel.: 0761 / 40 58 50.

Pilates für Frauen ab 29. Februar

ein völlig neues Körpergefühl das ein Wellness-Feeling aufkommen lässt. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich und es wird in die Geheimnisse der Pilates-Technik eingeführt. Die Übungsgruppe findet immer mittwochs, 20.00

- 21.15 Uhr im Walter-Eucken-Gymnasium, Glümerst.4, statt. Besuchen kann man die Gruppe gerne zu einem Schnuppertraining und auch unverbindlich mitmachen ist jederzeit möglich. Wer Interesse oder Fragen hat, kann

sich gerne auf der Geschäftsstelle des PTSV Jahn Freiburg unter Tel.: 0761 / 3 79 80 oder email: sport@ptsv-jahn-freiburg.de melden. Kosten für Mitglieder 125.- Euro/Jahr + Abteilungsbeitrag Turnen 12.- Euro/Jahr.

Fitte Seniorengruppe an den Skiliften Haldenköpfe



Schauinsland / Haldenköpfe (de.) Heftige Minusgrade oder Schnee- und Eisregen schrecken sie nicht ab. Man kann sie bei jedem Wetter am Haldenköpfe antreffen – die Seniorengruppe, die der Skiliftbetreiber Peter Mogg liebevoll als seine „wilden Alten“ bezeichnet und für die er den Lift auch schon mal eine Viertelstunde vor neun anlaufen lässt.

Sie kommen aus Hofgrund, Oberried, dem Dreisamtal, aber auch vom Kaiserstuhl, Tuniberg und Markgräfler Land. Die Einheimischen unter ihnen trifft man fast täglich auf der Piste, die mit längerer Anfahrt schaffen es meist auch zwei bis dreimal die Woche. Das Ganze begann 1999/2000 als am Haldenköpfe der Lift verlängert wurde. Seither kamen Jahr für

Jahr neue Mitglieder dazu. Inzwischen sind sie über zwanzig. Begeisterte Skifahrer sind sie alle, und besonders schätzen sie die Gemeinschaft und die Geselligkeit in der Gruppe. „Ich treffe hier immer auf Freunde, wenn ich zum Skifahren komme“, sagt Clara Fehr, „und das ist einfach schön!“ Natürlich gehört eine Pause zum Aufwärmen und einem Vesper in

der Almhütte dazu. Aber nicht zu lange! Nach spätestens einer halben Stunde zieht es sie wieder auf die Piste.

Der Älteste der Truppe ist weit über 80, der Jüngste wird demnächst 70. Die etwas jüngeren Frauen, die mit von der Partie sind, drücken den Altersschnitt dann wieder nach unten.

Auch wenn der ein oder andere manchmal Probleme mit dem Herzen hat oder hin und wieder Gelenkprobleme – Krankheiten sind kein Gesprächsthema! Im Vordergrund steht die Freude am Skifahren. Sie alle genießen es, dass sie es noch können, einige sogar mit künstlichem Hüftgelenk! Skifahren kann sogar Therapie sein. Als der älteste im Bunde im Winter endlich wieder auf den Skiern stehen konnte, verschwanden die Kniebeschwerden, die ihn einen Sommer lang gequält hatten. Man trifft die Senioren vor allem vormittags und unter der Woche an. Sie genießen es, als erste über frisch präparierte Pisten fahren zu können und viel Platz zum Skifahren zu haben. Das Halden-

Preisrätsel

Auf wieviele Lebensjahre zusammengenommen kommt die fröhliche Truppe auf dem Bild?

950 - 1.000 1.001 - 1.050 1.051 - 1.100 Jahre

Name

Straße

Wohnort

Tel.

eMail

Die drei Gewinner, die aus den richtigen Antworten gezogen werden, erhalten jeweils **zwei Tageskarten für das Skigebiet Haldenköpfe**. Den Gewinncoupon können sie entweder **direkt beim „Dreisamtäler“ abgeben** oder per eMail info@dreisamtaler.de oder per Post schicken: **Dreisamtäler, Freiburger Straße 6, 79199 Kirzharten**
Einsendeschluss: 25. Februar 2012. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

köpfe ist ihr Skigebiet. Die Abfahrten sind variantenreich und altersgerecht und die Pisten hervorragend präpariert. Das gesamte Personal hat die Truppe ins Herz geschlossen. Man sieht ihnen an, mit welcher Begeisterung sie den Skisport betreiben. Und dass sie damit ihr Immunsystem stärken, Muskulatur und Gleichgewicht trainieren, sind positive Nebeneffekte für ihre Gesundheit sind die besten Voraussetzungen, ihre Mobilität noch

lange zu erhalten. Versteht sich von selbst, dass diese „wilden Alten“ auch im Sommer einen aktiven Lebensstil pflegen. Däumchen drehen ist nicht ihr Ding. Den Schwarzwald kann man nicht nur auf Skiern genießen, sondern auch auf Schuster's Rappen. Aber jetzt nutzen sie erst einmal noch den Winter aus und flitzen die Pisten hinunter. Angesichts der Temperaturen und der schneesicheren Lage des Haldenköpfles dürfte das noch lange der Fall sein!

Anzeige: